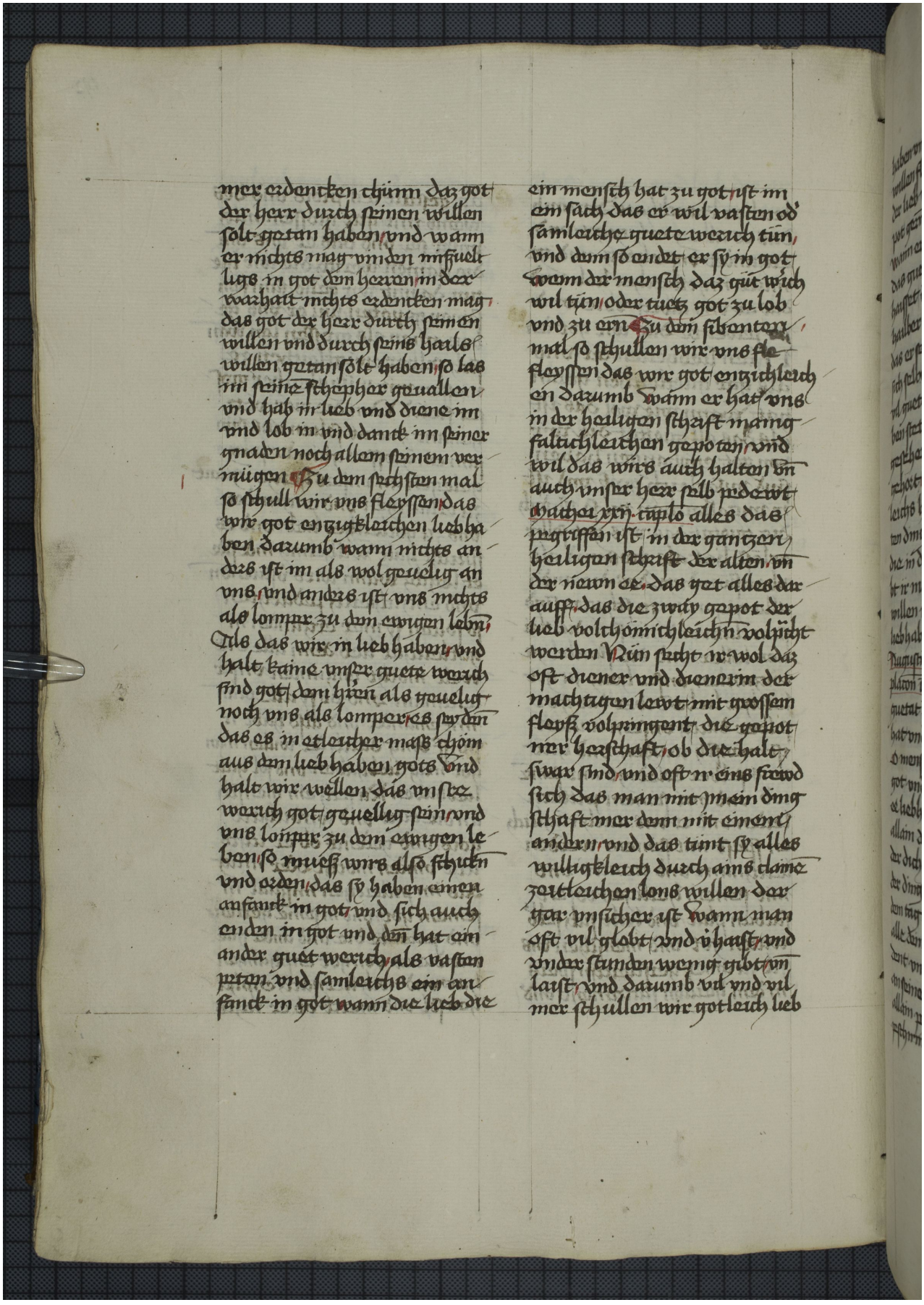
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



mer erdencken chünn daz got
der herr durch seinen willen
solt getan haben, vnd wann
er nichts mag vinden mißuelt
ligs in got dem herren in der
warhait nichts erdencken mag
das got der herr durch seinen
willen vnd durch seins hails
willen getan solt haben, so las
im seine schepher geuallen
vnd hab in lieb vnd diene im
vnd lob in vnd danck im seiner
gnaden noch allem seinem ver
mügen. Zu dem sechsten mal
so schull wir vns fleyssen das
wir got entzigkleichen lieb ha
ben darumb wann nichts an
ders ist im als wol geuelig an
vns, vnd anders ist vns nichts
als lomper zu dem ewigen lebn,
Als das wir in lieb haben, vnd
halt kaine vnser guete werich
sind got dem hren als geuelig
noch vns als lomper, es sey den
das es in etleicher mass chöm
aus dem lieb haben gots vnd
halt wir wellen das vnsre
werich got geuellig sein, vnd
vns lomper zu dem ewigen le
ben, so mueß wirs also schickn
vnd orden, das sy haben einen
anfanck in got, vnd sich auch
enden in got vnd den hat ein
ander guet werich, als vasten
peten vnd samleichs ein an
fanck in got wann die lieb die

ein mensch hat zu got, ist im
ein sach das er wil vasten od'
samleiche guete werich tün,
vnd denn so endet er sy in got
wenn der mensch daz güt wich
wil tün, oder tuetz got zu lob
vnd zu ern. Zu dem sibenten
mal so schullen wir vns fle
fleyssen das wir got entzichleich
en darumb wann er hat vns
in der heiligen schrift manig
faltichleichen gepoten, vnd
wil das wirs auch halten vn
auch vnser herr selb pedewt
Mathei xxij. capto alles das
pegriffen ist in der gantzen
heiligen schrift der alten, vn
der newn ee, das get alles dar
auff, das die zway gepot der
lieb volchomichleichn volpricht
werden. Nün secht ir wol daz
oft diener vnd dienerin der
machtigen lewt mit grossem
fleyß volpringent die gepot
ner herschaft, ob die halt
swar sind, vnd oft ir eins frewd
sich das man mit jmein ding
schaft mer denn mit einem
andern, vnd das tünt sy alles
willigkleich durch ains claine
zeitleichen lons willen der
gar vnsicher ist wann man
oft vil globt vnd v̄haist, vnd
vnder stunden wenig gibt, vn
laist, vnd darumb vil vnd vil
mer schullen wir gotleich lieb